

4.

in die Schweiz, in's Salzkammergut und nach Tirol, besuchte Jahrzehntlang wegen rheumatischer Leiden die böhmischen oder die im Alpengebiet liegenden Bäder (Gastein, Ragaz usw.). Verkaufte sein Grundstück am Markt 1885 an Peter Janzen¹⁾, wohnte zunächst am Markt Nr. 75 (Besitzer S. Lehmann), darauf Schlosserstrasse Nr. 30 (Besitzer Julius Goesitz) und zuletzt während seiner schweren Erkrankung in Jäschkental bei Danzig. - L. B. Geschichte und Geographie. - Verm. Liebstadt (Ostpr.) 12.9.1839 mit Emilie Auguste Johanna Claassen * ebd. 8.3.1817 + Tiegenhof 26.4.1875, beigesetzt ebd. evangelischer Kirchhof. Sie war die Tochter des Kaufmanns Johann Claassen (s. d.) u. s. Gem. Anna geb. Hamm.

Kinder:

1. Anna, Wilhelmine, Auguste Emilie, verm. mit ihrem Onkel Ernst Adolph Stobbe s. V h.
2. Johann, Hermann, August, Robert s. VI a.
3. Karl Daniel Eduard s. VI b.
4. Heinrich August s. VI c.
5. Julie, Malwine, Johanna Marie * Tiegenhof 15.7.1850 menn. + Oliva 19.6.1914, beigesetzt ebd. besuchte die Schulen in Tiegenhof und Königsberg, begleitete ihren Vater vielfach auf dessen Reisen, erkrankte 1875 (nach eigenem Bericht durch zu häufiges Knien am Grabe ihrer Mutter) an einem Knieleiden, das sie viele Jahre an's Bett fesselte und ihr nach der Vermählung

1). Janzen verkaufte sein Anwesen 1910 an Hermann Penner.